

## Der Zahlenteufel besucht die Hungerfeldschule

Mit ihrem Ein-Frau-Theaterstück „Der kleine Zahlenteufel“ war die Nimmerland-Theaterproduktion an der Hungerfeldschule zu Besuch. Die Kinder konnten die Geschichte rund um Zahlen und Mathematik in zwei Aufführungen in der Turnhalle verfolgen. Zahlenteufel Zacharias war in der Schule, um die Kinder um Unterstützung in seinem Kampf gegen die Zahlen zu bitten; Zahlen sind nämlich seiner Meinung nach das größte Übel der Welt. Davon erfuhr der „Große-G“, der ihm daraufhin eine Wette vorschlug. Zacharias musste drei alltägliche Aufgaben lösen, ohne Zahlen dabei zu benutzen.

Der Anruf bei der Oma klappte dank der im Telefonbuch vom Handy gespeicherten Nummer noch prima, der ohne Mengenangaben gebackene Kuchen schmeckte zwar grässlich, aber der „Große-G“ akzeptierte auch diese Aufgabe als gelöst. An der letzten Aufgabe allerdings scheiterte der Zahlenteufel Zacharias. Der Kuckuck in der Kuckucksuhr lies sich erst beruhigen, als dank der Hilfe der Zuschauer alle Zahlen wieder korrekt an seiner Uhr angebracht waren. Der „Große-G“ ließ jedoch Gnade vor Recht ergehen und Zacharias musste nicht ins Erdreich verschwinden. Allerdings musste er alle geklauten Zahlen zurückbringen und versprechen in Zukunft die Menschen von seinen Streichen zu verschonen.

Das Theaterstück mit Musik zeigte den Kindern auf unterhaltsame Weise wie tief Mathematik im täglichen Leben verankert ist und dass es sich ohne Zahlen schlecht Leben lässt.